

Niederschrift

über die 37. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Vorderer Westen
am **Donnerstag, 13. Dezember 2018, 19:00 Uhr**
im Stadtteilzentrum Vorderer Westen, Kassel

21. Februar 2019
1 von 5

Anwesende:

Mitglieder

Steffen Müller, Ortsvorsteher, B90/Grüne
Mario Lang, Stellvertretender Ortsvorsteher, SPD
Annette Blumenschein, Mitglied, SPD
Jürgen Dippel, Mitglied, CDU
Thomas Ernst, Mitglied, FDP
Gudrun Gutt-Schmidt, Mitglied, CDU
Christine Hesse, Mitglied, B90/Grüne
Andrea Heußner, Mitglied, SPD
Marlis Lamm, Mitglied, Freie Wähler
Matthias Schäpers, Mitglied, B90/Grüne
Willi Schaumann, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Maria Choutou, Vertreterin des Ausländerbeirates

Schriftführung

Ljubica Lenz

Tagesordnung:

1. Verstetigung aktive Kernbereiche
2. Fitnessparcour Goetheanlage
3. Neubenennung eine Straße
4. Vergabe von Dispositionsmitteln
5. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die heutige Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die fristgerechte Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die letzte Niederschrift liegt noch nicht vor.

Sodann findet eine Bürgerfragestunde statt.

2 von 5

Anschließend leitet der Ortsvorsteher in die TO ein.

1. Verstetigung aktive Kernbereiche

Einleitend berichtet der Ortsvorsteher von dem bisherigen großen Umsetzungserfolg des Förderprogramms „Aktive Kernbereiche“, der gemeinsam erreicht werden konnte in Zusammenarbeit der Gremien und der großen Bürgerbeteiligung durch gemeinschaftliche Vernetzung. Die aktiven Kernbereiche haben den Vorderen Westen attraktiver werden lassen und die Aufenthaltsqualität im Stadtteil sei mittlerweile immens gestiegen. Die Stärkung und Vitalisierung des Stadtteils habe sich voll bewährt. Weiter führt der Ortsvorsteher aus, dass das Förderprogramm sich nun in 2019 finanziell halbiere und schließlich 2020 gänzlich auslaufe. Deshalb steht frühzeitig die Frage im Raum, wie die Vernetzung und lokale Partnerschaft dennoch durch Verstetigung aktiver Kernbereiche (bürgerliche Engagement) erhalten werden können. Allein durch Ehrenamtliche könne dies so wie bisher nicht gestemmt werden.

Es folgt eine rege Diskussion, verschiedene Überlegungen, Vorstellungen und Lösungsmöglichkeiten zur weiteren Integration und Verknüpfungen der Bürgerinnen und Bürger im Stadtteil werden vorgebracht und näher erläutert. Ziel ist es, den Informationsfluss unbedingt beizubehalten, auch wenn die Fördermittel in 2020 gänzlich wegfallen.

Deshalb strebt der OBR zeitnah an, sich mit Akteuren zusammzusetzen und ein Konzept auszuarbeiten, wie die Verstetigung aktiver Kernbereiche nach 2020 umgesetzt werden könne. Die frühe Einbindung und Informationen seien unabdinglich und wichtig, erläutert der Ortsvorsteher abschließend.

2. Fitnessparcour Goetheanlage

Der Ortsvorsteher begrüßt zu diesem TOP als Gäste Herrn Koch und Herrn Rügemer.

Herr Mario Lang führt aus, der Kontakt zwischen dem OBR und den beiden Herren sei über den West e. V. erfolgt und man habe dann gemeinsam über einen möglichen Fitnessparcour im Vorderen Westen gesprochen. Zwischenzeitlich habe auch ein Treffen stattgefunden und bei einer gemeinsamen Ortsbegehung sei als möglicher Standort eines Sportparcours im Vorderen Westen das ehemalige Wasserbecken der Goetheanlage ins Visier gerutscht, auf dem sich auch der Basketballplatz befindet.

Beide Herren stellen sich vor und erläutern anhand eines Konzeptpapiers, das dem OBR vorliegt, die Projektdaten des angedachten Sportparcours. Die Vorzüge eines Fitnessparcours sprechen selbst für sich, Bewegung an der frischen Luft fördere die Gesundheit und das Gemeinschaftsleben. Anhand der vorliegenden Bilder gewinnt der OBR einen Einblick, wie ein Fitnessparcour aussehen kann (1. Kasseler Sport- und Gesundheitsparcour am ehemaligen Kinderkrankenhaus Park Schönfeld).

3 von 5

Der OBR spricht sich lobend aus über das angedachte Projekt und dankt den Herren für die Informationen.

Dann hat der OBR Gelegenheit für Fragen und Diskussion, der finanzielle Aspekt wird erläutert. Ferner werden Möglichkeiten zur Abdeckung der Kosten vorgebracht und besprochen. Mit den Beteiligten, wie dem Basketballverein oder das Umwelt- und Gartenamt müsse noch Kontakt aufgenommen werden, um entsprechende Bedingungen zu klären.

Nach weiteren Wortmeldungen und Abklärung der Fragestellungen fasst der OBR Vorderer Westen folgenden Beschluss:

Der OBR Vorderer Westen begrüßt die Idee der Realisierung eines Fitnessparcours in der Goetheanlage und sichert der Initiative des Sportparcours seine Unterstützung zu der Realisierung zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Neubenennung eine Straße

Der Ortsbeirat bespricht das eingegangene Schreiben des Magistrats vom 12.11.2018 zur Namensnennung des Baugebiets des ehemaligen Martini Quartiers und fasst folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat Vorderer Westen stimmt dem Vorschlag des Magistrats zu, die im Baugebiet „Martini-Quartier“ von der Kölnischen Straße bis zur Emmerichstraße geplante Straße den Namen

Am Alten Sudhaus

zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Vergabe von Dispositionsmitteln

Der Ortsbeirat bespricht seine Dispositionsmittelstände und entsprechende Anliegen.

Höhe der Dispositionsmittel zur Erhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen: 16.550,54 Euro.

Höhe der Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen: 2.827,84 Euro

Frau Maria Choutou erscheint um 19.50 Uhr zur Sitzung (Vertreterin des Ausländerbeirates) Ihre Verspätung war angekündigt.

Herr Mario Lang berichtet, dass Herr Berszinski vom Rewe-Markt anlässlich des Nikolaussingens 500,00 erfreulicherweise gespendet hat.

Es ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss I:

Die restlichen Dispositionsmitteln zur Erhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen in Höhe von 16.550,54 Euro sollen in das Haushaltjahr 2019 übertragen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss II:

Die restlichen Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen in Höhe von 2.827,84 Euro sollen in das Haushaltsjahr 2019 übertragen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss III:

Der Ortsbeirat Vorderer Westen stellt aus dem Erlös des Nikolaussingens

250,00 Euro für die Jugendarbeit Hanging Out der Friedenskirche und
250,00 Euro an die Jugendräume Wehlheiden

zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Mitteilungen

- Sitzungen des OBR 2019
- Themenvorschläge für die nächsten Sitzungen:

- Neubau, Immobilien im Vorderen Westen
- Weg Rothenditmold/Vorderer Westen
- Personelle Veränderungen im West e. V.
- Frau Gudrun Gutt-Schmidt berichtet, ihr Amt als Schiedsamtswfrau läuft zum 13.07.19 aus und sie möchte nicht wieder kandidieren. Der Ortsbeirat dankt Frau Gutt-Schmidt für ihre Tätigkeit als Schiedsamtswfrau, sie habe ihr Amt stets sehr gut ausgeführt und der Ortsbeirat bedauert ihr Ausscheiden.

Ende der Sitzung: 20:10 Uhr

Steffen Müller
Ortsvorsteher

Ljubica Lenz
Schriftführerin